



Geschäftsbericht 2023

Kennzahlen 2023

(Details siehe Seite 4/5)

Strom Energie	111'553 MWh
Strom Netznutzung	94'884 MWh
Wärme	2'853 MWh
Erdgas/Biogas	196'104 MWh
Wasser	1'441'561 m ³
Telekom	5'688 Digitalanschlüsse

(IBL-eigenes Netz)

Beteiligungen

(ab 40 %)

Firma: Solarkraft Oberaargau AG Langenthal
Zweck: Bau und Betrieb von Photovoltaikanlagen
Aktienkapital: CHF 2'000'000 (Vorjahr CHF 2'000'000)
Quote: 100.0 % (Vorjahr 100.0 %)

Firma: clevergie ag Wyssachen
Zweck: Beratung, Planung und Realisierung von Anlagen im Bereich der erneuerbaren Energien
Aktienkapital: CHF 200'000 (Vorjahr CHF 200'000)
Quote: 51.0 % (Vorjahr 51.0 %)

Firma: Renet AG Langenthal
Zweck: Empfang, Lieferung und Versorgung mit Kommunikationssignalen
Aktienkapital: CHF 351'500 (Vorjahr CHF 351'500)
Quote: 69.7 % (Vorjahr 69.3 %)

Firma: TB Netz AG Thunstetten
Zweck: Versorgung mit Kommunikationssignalen (TV, Telefon, Internet) auf dem Gemeindegebiet Thunstetten
Aktienkapital: CHF 2'000'000 (Vorjahr CHF 2'000'000)
Quote: 40.0 % (Vorjahr 40.0 %)

Inhaltsverzeichnis

Editorial Rück- und Ausblick	2
Zahlen Daten Fakten	4
Mitarbeitende	6
Finanzkommentar	8
Bilanz	10
Erfolgsrechnung	11
Mittelflussrechnung	12
Marktgebiet	13
Verwaltungsrat Geschäftsleitung	14
Organigramm	15
Social Media	Rückseite

Impressum

Herausgeberin: IB Langenthal AG, Langenthal
Projektleitung: Ramona Hoffmann, IB Langenthal AG
Layout: blueheart, Aarau | sehruum11, Langenthal
Texte/Mitarbeit: wortschaft, Langenthal
Korrektorat: Jeannette Abt, flatterie.ch
Fotos: Fotozone Langenthal, Doris Kuert
Beni Basler | Markus A. Jegerlehner
Lithografie: Digital Druckcenter, Langenthal
Druck: Merkur Druck AG, Langenthal

Energiewende – Die Herausforderungen mit Chancen verbinden

Anlässlich des eindrücklichen IBL-Weihnachtskonzertes im vergangenen Dezember machte ich bei den Begrüssungsworten die Anmerkung, dass wir als Menschen Teil eines gesamten Systems sind, verbunden mit allen Lebewesen und der Natur und dafür gilt es Sorge zu tragen. Die Herausforderungen an uns bleiben gross, insbesondere was das Thema der Energie anbelangt.

Die Abhängigkeiten und Wechselwirkungen mit all ihren Auswirkungen auf unseren Wohlstand haben uns dies in der vergangenen Zeit fast täglich vor Augen geführt. Es braucht Lösungen für unsere Energiezukunft. Die Dekarbonisierung wird zur Elektrifizierung führen und damit den Strombedarf um mindestens einen Drittel bis ins Jahr 2050 anwachsen lassen. Elektrizität, welche wir heute noch nicht haben und wir somit nach wie vor von einer Stromlücke sprechen müssen. Deshalb wird es Alternativen brauchen, aber auch der Solarexpress scheint derzeit zu entgleisen. Eine Alternative, und grundsätzlich die Basis für alles, ist der Energieverbrauch. Die eingesparte Energie ist die beste Energie und in diesem Punkt müssen wir ein Teil des Ganzen sein.

Auch die IB Langenthal AG mit ihren Firmen baut Alternativen auf und bietet Ihnen Lösungen an. Die Energiewende muss bezahlbar sein, sie wird aber nicht ohne Investitionen zu meistern sein.

Im Juni dieses Jahres werden wir über das Stromversorgungsgesetz abstimmen können. Auch wenn dieses Gesetz sicher im Detail noch nicht austariert ist, so bietet es die einmalige Chance, unsere Energieversorgung für eine sichere Zukunft umzubauen.



In meiner neuen Funktion als IBL-Verwaltungsratspräsident und überdies als Unternehmer stehen wir vor grossen Herausforderungen, aber ich sehe auch einmalige Chancen, die es zu nutzen gilt – packen wir es an!

Die eingesparte Energie ist die beste Energie und in diesem Punkt müssen wir ein Teil des Ganzen sein.

Dank

Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist der Erfolg unseres Unternehmens nicht selbstverständlich. Ich danke dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung sowie allen Mitarbeitenden der IBL-Gruppe für ihr Engagement und ihren Einsatz. Ein besonderer Dank gilt dem Gemeinderat und den Behörden der Stadt Langenthal für die stets konstruktive Zusammenarbeit sowie allen Kundinnen und Kunden für ihre Treue.

Jürg Häusler
Verwaltungsratspräsident



Mit Fokus auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden

**Der Geschäftsbericht gibt Gelegenheit, kurz in-
nezuhalten und die operativen Meilensteine des
vergangenen Jahres noch einmal zu würdigen.**

Per 1. Januar 2023 konnten wir sieben motivierte Mitarbeitende von der BKW übernehmen und erfolgreich in unser bestehendes Team integrieren. Zeitgleich übernahmen wir vier grössere Geschäfts- und Betriebsführungsmandate der Gemeinden Aarwangen, Niederbipp, Niederbuchsiten und Wynau sowie zusätzliche kleinere Mandate weiterer Gemeinden. Die Übernahme aller Geschäftsprozesse war anspruchsvoll und forderte das Fachwissen und den Einsatz aller involvierten Parteien: Umso grösser unsere Freude und Stolz, dass wir nach über einem Jahr Erfahrung sowohl die neuen Arbeitskolleginnen und -kollegen als auch die neuen Mandate als echte Bereicherung für unser Unternehmen empfinden.

Meteo Schweiz attestierte dem Jahr 2023, dass es das zweitwärmste Jahr seit Messbeginn war. Das Thema «Wärme» hat uns im letzten Jahr aber auch anderweitig beschäftigt: So konnten wir den Betrieb unserer ersten Wärmzentrale (Wärmeverbund Hard) festigen und weiter optimieren. Beim Wärmeverbund Nord konnten wir den Investitionskredit freigeben, erhielten die für den Bau notwendigen Bewilligungen und durften den Spatenstich für Anfang 2024 vorbereiten. Für den Wärmeverbund Mitte, das



derzeit grösste Projekt in der Fernwärmepalette der IBL, konnte ein möglicher Standort für die Heizzentrale gefunden werden.

Zum Rückblick des vergangenen Jahres gehört auch der Ausblick auf das kommende Jahr. Die von Verwaltungsratspräsident Jürg Häusler erwähnten Herausforderungen führen dazu, dass sich auch die IBL strategisch neu ausrichten muss und wird. Der Verwaltungsrat initiierte daher im Herbst 2023 die Überarbeitung der aktuellen Strategie.

**Für den Wärmeverbund
Mitte konnte ein möglicher
Standort für die Heizzentrale
gefunden werden.**

Es gilt, die IBL für die Zukunft fit zu halten und – mit Fokus auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden – ihr einen sicheren, wirtschaftlichen und im Rahmen der Klimapolitik realistischen Weg zu ebneten.

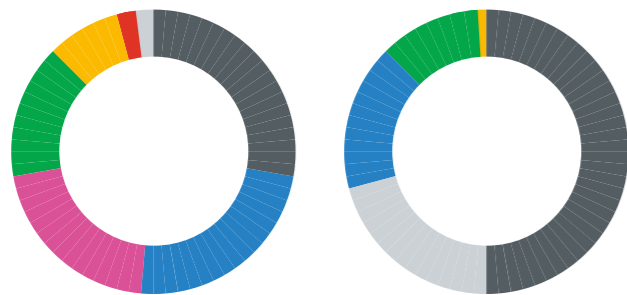
Rudolf Heiniger
Direktor

Zahlen | Daten | Fakten

Strom

Stromabsatz Energie
111.6 GWh (-2.9 %)

Stromabsatz Netznutzung
94.9 GWh (-4.2 %)



Energieabsatz

Haushalte	26.5 %
Dienstleistungen	22.6 %
Wiederverkäufer	22.1 %
Industrie	15.8 %
Handel + Gewerbe	10.2 %
Verkehr	1.7 %
Landwirtschaft	1.1 %

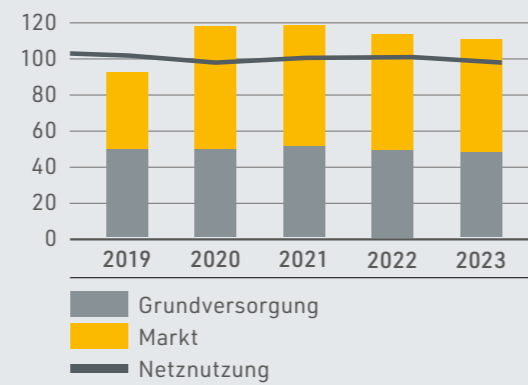
Produktmix

Blaustrom	50.0 %
Graustrom	20.2 %
Wasser CH	17.1 %
Wasser CH/EU	11.4 %
SONNENKLAR!	1.3 %

Gegenüber dem Vorjahr ist der Gesamtabsatz im Verteilnetz der IBL um 4.2 % zurückgegangen. Der starke Rückgang ist in allen Kundensegmenten sichtbar.

Der Energieabsatz der IBL für die grundversorgten Kunden ist im Vergleich zum Vorjahr um 5.7 % zurückgegangen. Bei den Marktkunden betrug der Rückgang rund 0.9 %.

Entwicklung Stromabsatz in GWh



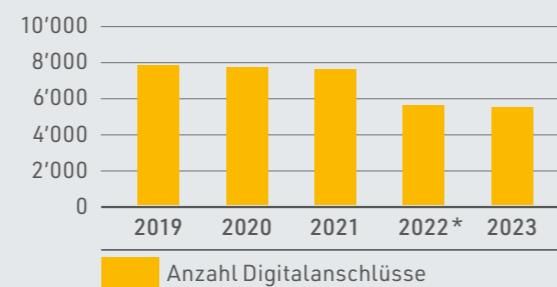
Telekom

Digitalanschlüsse
5'688 Anschlüsse (-1.7 %)

Das Kommunikationsnetz in Langenthal wurde in den letzten Jahren technisch auf den aktuellsten Stand gebracht und wird seit einiger Zeit laufend auf FTTH (Fiber to the Home) umgerüstet. Dadurch leistet die IB Langenthal AG einen wichtigen Beitrag für die digitale Zukunft.

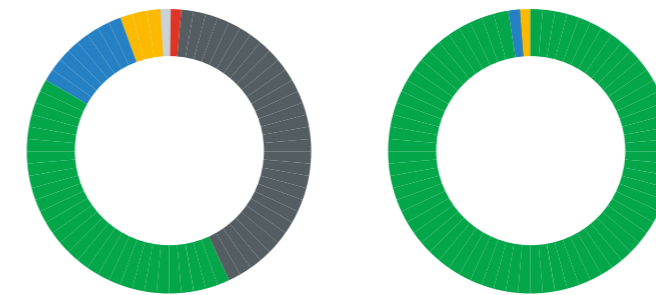
* Per Anfang 2022 übertrug die IB Langenthal AG die Telekomnetze von Bleienbach, Kleindietwil (Madiswil), Melchnau, Rohrbach und Ursenbach an ihre Tochtergesellschaft Renet AG.

Digitalanschlüsse



Erdgas/Biogas

Gasabsatz
196.1 GWh (-15.6 %)



Gasabsatz

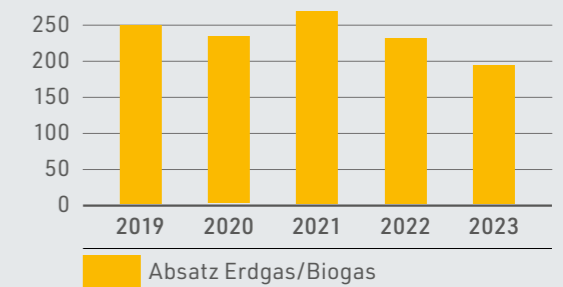
Haushalte	42.9 %
Industrie	37.2 %
Dienstleistungen	14.4 %
Handel + Gewerbe	3.7 %
Landwirtschaft	1.0 %
Verkehr	0.8 %

Produktmix

100 % Erdgas	99.7 %
100 % Biogas	0.2 %
20 % Biogas	0.0 %
5 % Biogas	0.1 %

Der Gasabsatz im 2023 ist insgesamt um 15.6 % zurückgegangen. Dies, weil sowohl die Industrie- als auch die Haushalts- und Gewerbekunden aufgrund des extrem warmen Wetters und der Umstellung auf Öl infolge der hohen Gaspreise weniger Prozesswärme und Heizgas benötigt haben. Der stark gestiegene Ersatz von Gasheizungen durch erneuerbare Heizsysteme ist ebenfalls deutlich spürbar.

Absatz Erdgas/Biogas in GWh



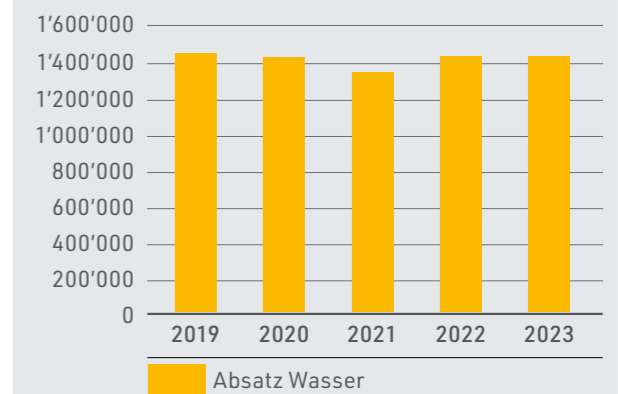
Wasser

Wasserabsatz
1.442 Mio. m³ (+0.2 %)

Trinkwasser ist unser unersetzliches Lebensmittel, wir benötigen es täglich in genügender Menge und guter Qualität!

Der Verbrauch von Trinkwasser lag im 2023 mit +0.2 % nur minimal über dem Vorjahr. Der Wasserbezug von Gewerbe und Handel ist gestiegen. Die Haushalte und die Industrie haben hingegen minimal weniger Wasser bezogen als im Vorjahr.

Absatz Wasser in m³



Wärme/Kälte

Wärmeabsatz 2023
2.9 GWh

Die IBL ist in Langenthal im stetigen Aufbau von verschiedenen Wärmeverbänden (WVB) und will so einen aktiven Beitrag zu einer erneuerbaren Zukunft leisten.

Der WVB Hard ist seit April 2022 in Betrieb und versorgt neben den Liegenschaften der bzl wei-

Wärmeabsatz 2022 (nur Teil des Jahres)
1.2 GWh

tere Liegenschaften rund um die Weststrasse in Langenthal mit Fernwärme. Die benötigte Energie liefern Holzschnitzel aus den umliegenden Wäldern des Oberaargaus.

Detailliertere Angaben zu all unseren Produkten finden Sie unter www.ib-langenthal.ch

Mitarbeitende

Generationsübergreifende Benefits für motivierte Mitarbeitende

Für uns sind zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wegweisend. Deshalb legen wir hohen Wert auf Benefits, welche die Motivation und Leistungsbereitschaft aktiv fördern.

Berufsgruppenspezifische Benefits

Ausgewählte Benefits, ein selbstständiges Zeitmanagement und das Arbeiten in motivierten und kompetenten Teams machen die IBL zu einer attraktiven Arbeitgeberin. Für unsere handwerklichen Profis bieten wir Benefits, welche die Arbeit erleichtern, sicherer und attraktiver machen.

Projektleiter in verschiedenen Fachbereichen und Expertinnen im Dienstleistungsbereich bringen sich in einem anspruchsvollen und verantwortungsvollen Aufgabengebiet ein und gestalten ein dynamisches Umfeld. Flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice-Optionen und Weiterbildungsmöglichkeiten fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.

Allen unseren Mitarbeitenden bieten wir ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem kollegialen Umfeld. Darüber hinaus fördern verschiedene Benefits die Work-Life-Balance. Dazu gehören unter anderem die Möglichkeit, den 13. Monatslohn oder Teile davon als Ferien zu beziehen, Gesundheitsförderungsmassnahmen und Anreize zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Wir freuen uns, dass wir mit unseren Leistungen eine attraktive Arbeitgeberin für alle Generationen sind und diese erfolgreich miteinander verbinden können.

Lernende

Im vergangenen Jahr konnten Anastasija Jovanovic (Kauffrau EFZ), Alina Marti (Kauffrau EFZ, Sportlehre) und Yorick Sieckmann (Montage-Elektriker EFZ) ihre Ausbildungen erfolgreich abschliessen. Die drei Lernenden haben während ihrer Ausbildung bewiesen, dass sie auch die schwierigsten Herausforderungen meistern können. Wir freuen uns, dass sie dies mit ihren erfolgreichen Lehrabschlüssen unter Beweis gestellt haben und wünschen ihnen einen guten Start ins Berufsleben.

Im Januar fand die Berufsshow Oberaargau zum zweiten Mal statt. Die IB Langenthal AG war mit einem Stand vertreten und stellte ihre Ausbildungsberufe vor.

Der Aspisee ist ein wertvolles Ökosystem. In diesem Jahr leisteten unsere Lernenden und Ausbildungsverantwortlichen einen wichtigen Beitrag zu seiner Erhaltung. Gemeinsam mit ihren Pendants der Stadt Langenthal und der Clientis Bank Oberaargau führten sie Pflege- und Renaturierungsarbeiten durch.

Die IBL nahm im August zum ersten Mal am Ferienpass Langenthal teil und ermöglichte jungen Menschen von 10–16 Jahren einen spannenden Tag in der Energieversorgung.

Der Nationale Zukunftstag im November bot motivierten und interessierten Kindern die Gelegenheit, die IBL besser kennenzulernen.



111

7

- Total 111 IBL-Mitarbeitende
- davon 7 Lernende
- 26.13% Frauen
- 73.87% Männer

Weitere Benefits finden Sie hier:



Gratulation und vielen Dank



Dienstjubiläen

Vorname	Nachname	Abteilung	Eintritt	Jubiläum
Beat	Gehrig	Netze	01.10.1988	35 Jahre
Beat	Loosli	Energie und Dienstleistungen	01.09.1988	35 Jahre
Hanspeter	Bögli	Finanzen und Dienste	01.10.2003	20 Jahre
Michael	Schweizer	Energie und Dienstleistungen	01.09.2008	15 Jahre
Andreas	Kroll	Netze	14.07.2008	15 Jahre
Beat	Roos	Netze	01.07.2008	15 Jahre
Julia	Wiedmer	Finanzen und Dienste	01.08.2013	10 Jahre
Ralph	Markowski	Netze	01.04.2013	10 Jahre

Pensionierung

Vorname	Nachname	Funktion	Pensionierung
Roland	Sommer	Projektleiter Tiefbau	nach 35 Jahren
Hans	Hug	Sachbearbeiter Kundendienst	nach 33 Jahren
Verena	Zimmermann	Sachbearbeiterin Kundendienst	nach 14 Jahren
Peter	Zaugg	Elektroinstallateur	nach 14 Jahren

Finanzkommentar

Die IB Langenthal AG blickt mit einem Jahresgewinn von CHF 2,9 Mio. auf ein solides Geschäftsjahr zurück.

Im Geschäftsjahr 2023 resultiert insgesamt ein Betriebsertrag (Umsatz) von CHF 81,8 Mio. (Vorjahr CHF 69,4 Mio.). Der Betriebsertrag der Sparte Strom beläuft sich – bei einer abgesetzten Energiemenge von 111,6 GWh (114,9 GWh) und einer Netznutzung von 94,9 GWh (99,1 GWh) – auf CHF 29,2 Mio. (CHF 22,7 Mio.). Bei einem Absatz von 196,1 GWh (232,4 GWh), erzielt die Sparte Erdgas einen Umsatz von CHF 37,8 Mio. (CHF 34,5 Mio.). Im Bereich Wasser wurden 1'441'561 m³ (1'438'693 m³), bei einem Umsatz von CHF 3,2 Mio. (CHF 3,2 Mio.), verkauft. In der Sparte Telekom resultiert ein Betriebsertrag von CHF 3,4 Mio. (CHF 3,3 Mio.). Das neue Geschäftsfeld Wärme erzielt einen Betriebsertrag von CHF 0,5 Mio. (CHF 0,3 Mio.) Bei den Dienstleistungen (u. a. Energieberatung, Elektroinstallationen, Betriebsführungen in den Bereichen Strom, Wasser sowie Dienstleistungen für andere Strom-, Wasser- und Kommunikations-Netzbetreiber) beläuft sich der Betriebsertrag auf CHF 7,7 Mio. (CHF 5,4 Mio.).

Erfolgsrechnung

Der Anteil des Ertrages aus Energie, Netznutzung, Wasser und Abgaben am gesamten Betriebsertrag von CHF 81,8 Mio. beträgt 88,3% (88,6%). Der Anteil Dienstleistungsertrag beläuft sich auf 9,6% (8,1%) und das Total der übrigen Erträge ergibt 2,1% (3,3%) am Gesamtumsatz. Beim Bruttogewinn resultiert ein Ergebnis von CHF 23,1 Mio. (CHF 20,7 Mio.), davon CHF 7,5 Mio. (CHF 7,3 Mio.) aus der Sparte Strom, CHF 5,2 Mio. (CHF 5,1 Mio.) aus der Sparte Erdgas, CHF 1,8 Mio. (CHF 1,9 Mio.) aus der Sparte Wasser, CHF 2,9 Mio. (CHF 2,6 Mio.) aus

der Sparte Telekom, CHF 0,3 Mio. (CHF 0,2 Mio.) aus der Sparte Wärme und CHF 5,4 Mio. (CHF 3,6 Mio.) aus den Dienstleistungen. Der Personalaufwand beläuft sich, bei durchschnittlich 90 Vollzeitstellen (77 Vollzeitstellen) exkl. 8 Lernende (8 Lernende), auf CHF 13,1 Mio. (CHF 11,0 Mio.). Der sonstige Betriebsaufwand (Unterhalt-, Werbe-, Versicherungs-, Verwaltungs-, Informatikaufwand, etc.) beläuft sich auf CHF 3,2 Mio. (CHF 2,9 Mio.). Die Sach- und Finanzanlagen in den Sparten Strom, Erdgas, Telekom und Dienstleistungen wurden, unter Beachtung ihrer Werthaltigkeit, nach betriebswirtschaftlichen Kriterien abgeschrieben, diejenigen im Bereich Wasser auf der Basis von Wiederbeschaffungswerten. Insgesamt resultieren Abschreibungen von CHF 4,3 Mio. (CHF 4,1 Mio.).

Aktiven

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, PostFinance- und Bankguthaben. Die Forderungen sind zu Nominalwerten erfasst. Für wahrscheinlich eintretende Debitorenverluste sind Einzelwertberichtigungen vorgenommen worden. Dem allgemeinen Bonitätsrisiko auf dem Debitorenbestand wird mit einer pauschalen Wertberichtigung Rechnung getragen. Die Vorräte und nicht fakturierten Dienstleistungen sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, bzw. tieferen Marktwerten bewertet. Das Risiko der Lagerdauer oder reduzierter Verwertbarkeit ist mit einer Wertberichtigung berücksichtigt. Im Berichtsjahr wurden Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 8,1 Mio. (CHF 7,4 Mio.) in Sach- und Finanzanlagen getätigt. Finanzanlagen (Wertschriften) mit einem Börsenkurs werden zum

Kurs am Bilanzstichtag bewertet. Finanzanlagen ohne Börsenkurs werden zum Nominalwert oder historischen Anschaffungswert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert. Langfristige Forderungen und Beteiligungen sind z. B. Aktive Deckungsdifferenzen Netznutzung und Energie Strom, Darlehen an Dritte sowie an Tochtergesellschaften, welche zu Nominalwerten bilanziert sind. Die Bilanzierung der Sachanlagen erfolgt zu historischen Anschaffungswerten, vermindert um die betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen.

Passiven

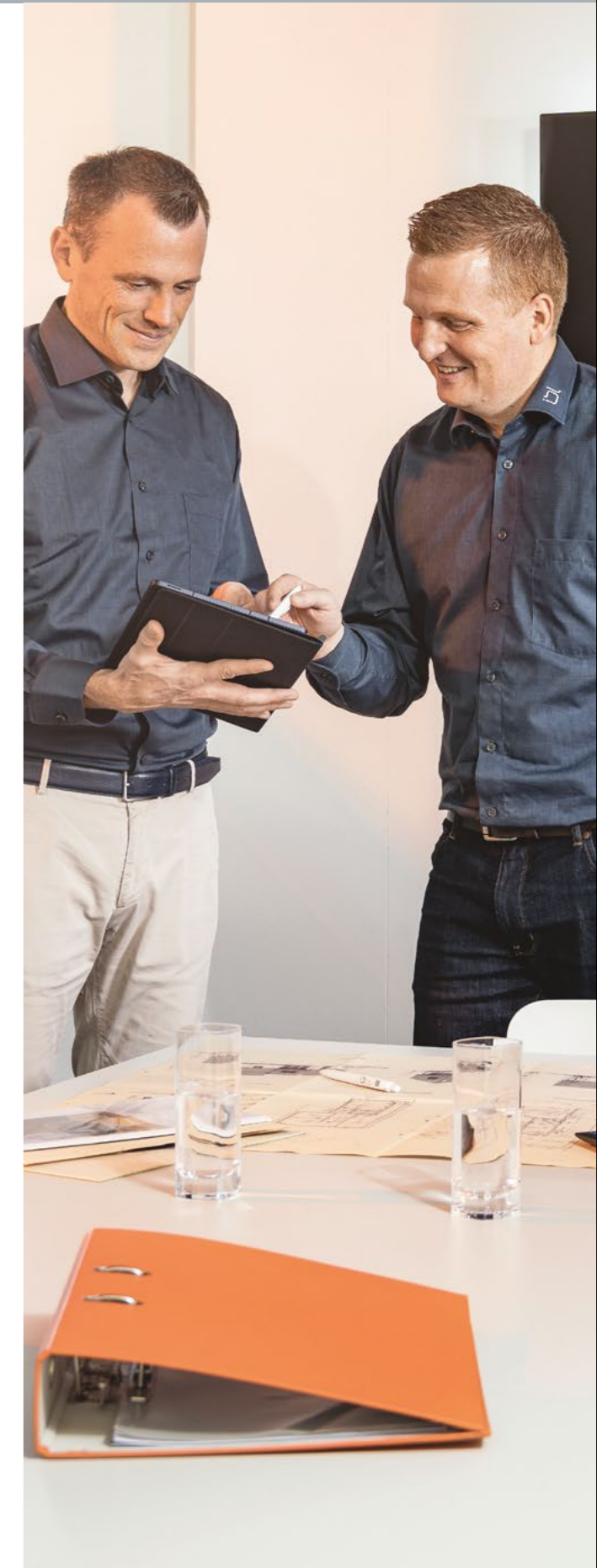
Alle Verbindlichkeiten sind zum Nominalwert bilanziert. Als kurzfristig gelten Verbindlichkeiten und Rückstellungen, die innerhalb eines Jahres fällig werden. Unter den langfristigen Verbindlichkeiten sind z. B. Rückstellungen für Markt-/Beschaffungsrisiken Strom und Erdgas sowie langfristige Finanzverbindlichkeiten (Bankkredite) enthalten. Die Äufnung / Auflösung der Spezialfinanzierung Wasser richtet sich nach den kantonalen Vorschriften.

Rechnungslegung

Die Jahresrechnung 2023 der IB Langenthal AG wurde nach den Bestimmungen des Rechnungslegungsrechtes und gemäss den Vorschriften des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Revisionsstelle (gewählt für 1 Jahr):

Gfeller + Partner AG
Treuhandgesellschaft
4900 Langenthal



Bilanz

Bilanz	per 31.12.2023	per 31.12.2022
	<i>in CHF</i>	<i>in CHF</i>
Flüssige Mittel	1'702'574	3'002'620
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21'909'196	20'305'855
Übrige kurzfristige Forderungen	4'038'649	7'041'574
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	860'870	870'879
Aktive Rechnungsabgrenzungen (ARA)	1'565'652	1'790'803
Total Umlaufvermögen	30'076'941	33'011'731
Finanzanlagen	383'025	330'095
Langfristige Forderungen	8'308'846	7'668'039
Beteiligungen	5'583'622	5'567'372
Sachanlagen	70'438'206	66'181'112
Total Anlagevermögen	84'713'699	79'746'618
Total Aktiven	114'790'640	112'758'349
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11'850'222	9'803'126
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3'092'293	6'111'649
Kurzfristige Rückstellungen	793'808	733'481
Passive Rechnungsabgrenzungen (PRA)	1'303'434	643'236
Total kurzfristiges Fremdkapital	17'039'757	17'291'492
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	12'000'000	11'000'000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	145'799	1'500
Langfristige Rückstellungen	9'677'995	9'933'858
Total langfristiges Fremdkapital	21'823'794	20'935'358
Total Fremdkapital	38'863'551	38'226'850
Aktienkapital	10'000'000	10'000'000
Gesetzliche Kapitalreserve	33'808'262	34'238'262
Gesetzliche Gewinnreserve	5'000'000	5'000'000
Freiwillige Gewinnreserve	24'223'238	21'522'704
Jahresgewinn	2'895'589	3'770'533
Total Eigenkapital	75'927'089	74'531'499
Total Passiven	114'790'640	112'758'349

Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung	2023	2022
	<i>in CHF</i>	<i>in CHF</i>
Ertrag aus Energie, Netznutzung und Wasser	64'784'509	53'185'168
Ertrag aus Abgaben	7'420'749	8'330'757
Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte	7'964'256	5'560'841
Veränderung nicht fakturierte Dienstleistungen	-61'850	52'800
Übrige betriebliche Erträge	1'703'468	2'268'189
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	81'811'132	69'397'755
Aufwand für Energie, Netznutzung und Wasser	-47'585'492	-37'478'181
Aufwand für Abgaben	-8'196'778	-8'601'972
Material und Fremdleistungen	-2'881'875	-2'639'228
Total Beschaffung	-58'664'145	-48'719'381
Bruttogewinn	23'146'987	20'678'374
Personalaufwand	-13'057'433	-11'018'639
Sonstiger Betriebsaufwand	-3'161'612	-2'949'043
Betriebl. Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA)	6'927'942	6'710'692
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-4'311'653	-4'140'547
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	2'616'289	2'570'145
Finanzaufwand	-272'281	-105'684
Finanzertrag	273'109	121'094
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	2'617'117	2'585'555
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Aufwand	-89'499	-935'259
Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Ertrag	20'028	37'856
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	2'321	2'089'390
Veränderung Spezialfinanzierung Wasser	346'466	280'101
Jahresergebnis vor Steuern	2'896'433	4'057'643
Steuern	-844	-287'110
Jahresgewinn	2'895'589	3'770'533

Mittelflussrechnung

Mittelflussrechnung	2023	2022
	in CHF	in CHF
Betriebsbereich		
Ergebnis per 31.12.	2'895'589	3'770'533
Abschreibungen	4'311'653	4'140'547
Erfolg aus Auslagerung (Renet 2020)	0	-2'089'390
Erfolg aus Abgängen des Anlagevermögens	-2'321	0
Kurserfolg Wertschriften	-52'930	-19'320
Veränderung Rückstellungen	-697'066	1'791'744
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1'603'341	-2'481'140
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Leistungen	10'009	14'453
Veränderung übrige Forderungen	4'762'118	-4'862'661
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen (ARA)	225'151	-1'045'281
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2'047'097	412'852
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-19'355	373'869
Veränderung übrige langfristige Verbindlichkeiten	144'299	0
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen (PRA)	660'198	-219'638
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	12'681'101	-213'432
Investitionsbereich		
Investitionen Sachanlagen	-8'699'484	-9'903'904
Desinvestitionen Sachanlagen	634'586	2'498'569
Investitionen Finanzanlagen	-16'250	0
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-8'081'147	-7'405'335
Finanzierungsbereich		
Ausschüttung Dividende	-1'070'000	-600'000
Ausschüttung aus gesetzlicher Kapitalreserve	-430'000	-900'000
Rückzahlung / Aufnahme Finanzverbindlichkeiten	-2'000'000	9'000'000
Veränderung Darlehen Beteiligungen	-2'400'000	-1'550'000
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-5'900'000	5'950'000
Veränderung flüssige Mittel gemäss Mittelflussrechnung	-1'300'046	-1'668'767
Flüssige Mittel per 01.01.	3'002'620	4'671'387
Flüssige Mittel per 31.12.	1'702'574	3'002'620
Veränderung flüssige Mittel	-1'300'046	-1'668'767

Marktgebiet 2023





Verwaltungsrat

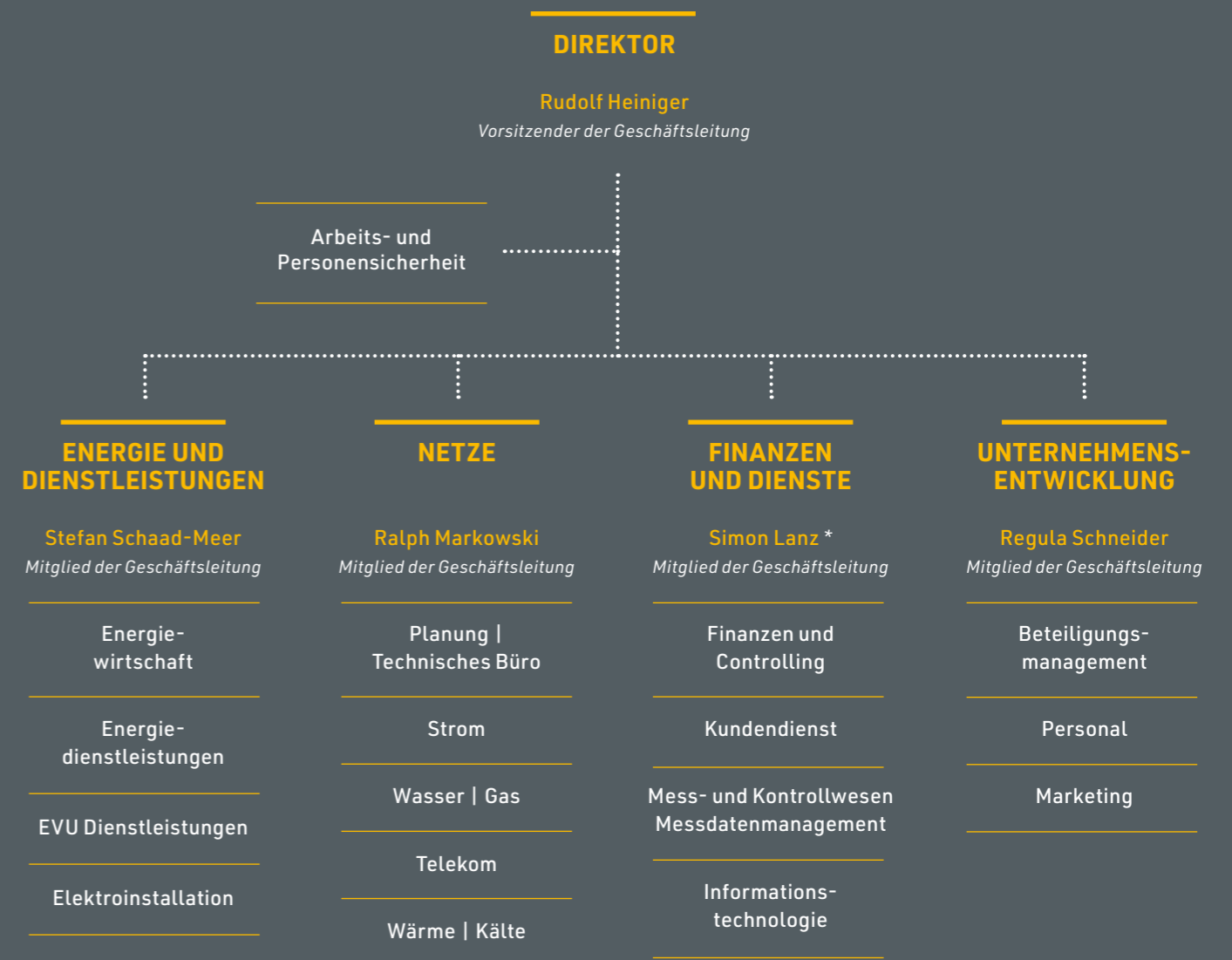
von links nach rechts: Michael Schär (Vizepräsident), Jürg Häusler (Präsident), Philipp Grob, Peter Lehmann, Werner Meyer, Marc Balsiger



Geschäftsleitung

von links nach rechts: Regula Schneider (Leiterin Bereich Unternehmensentwicklung), Simon Lanz (Leiter Bereich Finanzen und Dienste; ab 1. Januar 2024), Rudolf Heiniger (Direktor), Ralph Markowski (Leiter Bereich Netze), Stefan Schaad-Meer (Leiter Bereich Energie und Dienstleistungen)

Organigramm



* per 1. Januar 2024

Alle Informationen zum Verwaltungsrat, zur Geschäftsleitung und Struktur der IBL finden Sie online unter [ib-langenthal.ch](https://www.ib-langenthal.ch)



Folgen Sie uns auf Social Media

Auf unseren Social Media Plattformen Facebook, Instagram und LinkedIn gewähren wir Ihnen einen sehr persönlichen Einblick in unsere Arbeit als regionale Energieversorgerin. Hier kommen die Mitarbeitenden zu Wort, es werden interessante Projekte vorgestellt oder über den beruflichen Werdegang von Mitarbeitenden orientiert.

Vernetzen Sie sich mit uns, wir freuen uns auf Ihre Reaktionen und Kommentare.



facebook.com/IBLangenthalAG



instagram.com/ibllangenthal



linkedin.com/company/ib-langenthal-ag

IB Langenthal AG

Talstrasse 29 ■ 4901 Langenthal
Tel 062 916 57 57 ■ ibl@ib-langenthal.ch

Unseren Geschäftsbericht können Sie übrigens auch als PDF einsehen und herunterladen:

ib-langenthal.ch/ueber-ibl/unternehmen/geschaeftsbericht



ib-langenthal.ch